

26.09.2026 | 21:58 Uhr

Abendsegen | rbb 88.8

Ein Beitrag von

Roswitha Sauer

Tag der Sprachen

Heute ist Tag der Sprachen. Und dieser Abendsegen lebt ja von Worten.

Mit einem Segen will man, so das Lateinische: gut sagen.

Wie wohl tut es, mit einem guten Wort wahrgenommen zu werden, Anerkennung oder Dank zu hören. Wenn ich zweifle oder gar verzweifelt bin, kann mir ein gutes Wort aufhelfen. Und ein liebes Wort lässt mich aufblühen.

Ich wünsche Ihnen, dass Sie oft genug Gutes gesagt bekommen.

Viele, die ich kenne, sehnen sich nach mehr Worten der Zuneigung, des Trostes. Andererseits fühlen Menschen oft viel mehr, als sie ausdrücken können. Allen Wortkargen wünsche ich daher den Mut, sich offener auszusprechen. Zu spüren, wie ein Wort den anderen förmlich aufschließt, ist ja für beide Seiten beglückend.

Ich wünsche Ihnen, dass Sie Ihr Herz, wenn es spricht, öfter auf die Zunge lassen.

Möge Ihr Inneres einen Ausdruck finden, auch mit Worten.

Aber erstmal: schlafen Sie gut!